



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

**Modulhandbuch des Studiengangs
Klassische Philologie mit dem
Schwerpunkt Griechisch im
Masterstudiengang Geistes- und
Kulturwissenschaften**

Stand: 7. Juni 2016

Inhaltsverzeichnis

KPG 1	Griechische Sprache	3
KPG 2	Griechische Literatur	5
KPG 3	Rezeption griechischer Literatur	6
KPG 4	Kultur der Antike	7
KPG 5	Methoden der Philologie	8
ZMAT	Thesis	9

KPG 1 Griechische Sprache

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 10 LP
Stellung der Note: 10/120	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	300 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden sind aufgrund ihrer Kenntnisse der griechischen Lexik, Morphologie, Syntax und Stilistik in der Lage, auch anspruchsvollere griechische Prosa- und Dichtungstexte sprachlich zu analysieren, zu reflektieren und in angemessenes Deutsch zu übersetzen.		
Bemerkungen: Die Studierenden können zwischen den Komponenten b und c wählen. Die Komponente a ist im vorliegenden Modul Pflichtkomponente (und nur im Herkunftsmodul Wahlpflichtkomponente).		
Modulverantwortliche(r): Freund		

Nachweise zu Griechische Sprache

Modulabschlussprüfung

Art des Nachweises: Schriftliche Prüfung (Klausur) (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 180 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 10	Nachweis für: ganzes Modul
--------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------	--------------------------------	--------------------------------------

a Lektüreübung griechische Poesie

Stellung im Modul: Wahlpflicht (4 LP)	Lehrform: Übung	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS	Fremdkomponente: ja Fremdmodul: Kopie von Literatur und Kultur Verantwortliche(r): Freund		
Inhalte: Die Studierenden sind auf der Grundlage einer passiven Kenntnis der griechischen Formen- und Satzlehre sowie eines lektürerelevanten griechisch-deutschen Wortschatzes in der Lage, griechische Originaltexte (Poesie) ins Deutsche zu übersetzen, vor ihrem literatur- und kulturgeschichtlichen Hintergrund zu verstehen sowie die Bedeutung der griechischen Literatur für die lateinische zu erfassen.			

b Lektüreübung griechische Prosa

Stellung im Modul: Wahlpflicht (4 LP)	Lehrform: Übung	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: WS	Fremdkomponente: ja Fremdmodul: Literatur und Kultur der Antike Verantwortliche(r): Freund, Rühl		

b Lektüreübung griechische Prosa (Fortsetzung)

Inhalte:

Die Studierenden sind auf der Grundlage einer passiven Kenntnis der griechischen Formen- und Satzlehre sowie eines lektürerelevanten griechisch-deutschen Wortschatzes in der Lage, griechische Originaltexte (Prosa) ins Deutsche zu übersetzen und die Bedeutung der griechischen Sprache und Literatur für die lateinische zu erfassen.

c Griechische Sprachübung

Stellung im Modul: Wahlpflicht (4 LP)	Lehrform: Übung	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
-------------------------------------------------	---------------------------	---------------------------------	----------------------------------------

Angebot im: SS+WS **Fremdkomponente:** nein

Inhalte:

Lektüre und sprachliche Analyse klassischer griechischer Prosatexte, (Rück-)Übersetzung ausgewählter Passagen ins Griechische

KPG 2 Griechische Literatur

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 8 LP
Stellung der Note: 8/120	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	240 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden sind aufgrund ihrer vertieften Kenntnisse der griechischen Literatur und Sprache imstande, Texte der griechischen Literatur inhaltlich, sprachlich-stilistisch, rhetorisch und metrisch zu erfassen, sie im Licht der Forschung zu interpretieren und sie in die Literatur-, Kultur-, Gattungs-, Motiv- und Wirkungsgeschichte einzuordnen.		
Modulverantwortliche(r): Freund		

Nachweise zu Griechische Literatur

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 60 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 8	Nachweis für: ganzes Modul

a Seminar griechische Poesie

Stellung im Modul: Wahlpflicht (4 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS	Fremdkomponente: ja Fremdmodul:Literatur und Kultur der Antike Verantwortliche(r):Freund, Rühl		
Inhalte: Analyse und Interpretation griechischer Poesie der Antike unter besonderer Berücksichtigung ihrer Nachwirkung in der römischen Literatur.			

b Seminar griechische Prosa

Stellung im Modul: Wahlpflicht (4 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS	Fremdkomponente: ja Fremdmodul:Literatur und Kultur der Antike Verantwortliche(r):Freund, Rühl		
Inhalte: Analyse und Interpretation griechischer Prosa der Antike unter besonderer Berücksichtigung ihrer Nachwirkung in der römischen Literatur			

KPG 3 Rezeption griechischer Literatur

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 6 LP
Stellung der Note: 6/120	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	180 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden sind aufgrund ihrer vertieften Kenntnisse der Rezeption der griechischen Literatur, ihrer Gattungen, Formen und Motive imstande, Zeugnisse der Nachwirkung griechischer Literatur insbesondere in Antike und/oder Neuzeit einzuordnen und zu interpretieren.		
Modulverantwortliche(r): Freund		

Nachweise zu Rezeption griechischer Literatur

Modulabschlussprüfung

Art des Nachweises: Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 60 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 6	Nachweis für: ganzes Modul
--------------------------------------------------------------------	----------------------------------------	-------------------------------	--------------------------------------

a Vorlesung zur Rezeption der griechischen Literatur

Stellung im Modul: Pflicht (1 LP)	Lehrform: Vorlesung	Selbststudium: 7,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Gegenstand der Vorlesung sind ausgewählte Epochen, Themen, Motive, Autoren oder Gattungen, in denen sich die Fortentwicklung und Nachwirkung der griechischen Literatur der Antike exemplarisch zeigt.			

b Hauptseminar zur Rezeption der griechischen Literatur

Stellung im Modul: Pflicht (5 LP)	Lehrform: Hauptseminar	Selbststudium: 127,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Gegenstand des Hauptseminars sind ausgewählte Epochen, Themen, Motive, Autoren oder Gattungen, in denen sich die Fortentwicklung und Nachwirkung der griechischen Literatur der Antike exemplarisch zeigt.			

KPG 4 Kultur der Antike

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 6 LP
Stellung der Note: 6/120	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	180 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden sind aufgrund ihrer vertieften Kenntnis von Kultur, Religion, Geschichte und Philosophie der griechisch-römischen Antike imstande, Texte der antiken Literatur in ihrer Lebens- und Gedankenwelt einzuordnen.		
Modulverantwortliche(r): Freund		

Nachweise zu Kultur der Antike

Modulabschlussprüfung

Art des Nachweises: Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 6	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in organisatorischer Anbindung an die Modulkomponente b durchgeführt.			

a Vorlesung zur Kultur der Antike

Stellung im Modul: Pflicht (1 LP)	Lehrform: Vorlesung	Selbststudium: 7,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: In der Vorlesung werden Texte oder Fragestellungen behandelt, die für die griechisch-römische Antike literarisch, historisch, geistes-, sozial-, kultur- oder religionsgeschichtlich bedeutsam sind.			

b Hauptseminar zur Kultur der Antike

Stellung im Modul: Pflicht (5 LP)	Lehrform: Hauptseminar	Selbststudium: 127,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Im Hauptseminar werden in exemplarischer Vertiefung Texte oder Fragestellungen behandelt, die für die griechisch-römische Antike literarisch, historisch, geistes-, sozial-, kultur- oder religionsgeschichtlich bedeutsam sind.			

KPG 5 Methoden der Philologie

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 10 LP
Stellung der Note: 10/120	Das Modul sollte im 3. Semester begonnen werden.	300 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden sind aufgrund vertiefter Methodenkompetenz, insbesondere auch im Bereich der Textkritik, in der Lage, fremde philologische Editions- und/oder Forschungsprojekte fundiert zu diskutieren, eigene zu konzipieren, ganz oder teilweise durchzuführen und ihre Forschungsergebnisse zu präsentieren und in fachwissenschaftlicher Diskussion zu rechtfertigen.		
Modulverantwortliche(r): Freund		

Nachweise zu Methoden der Philologie

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Präsentation mit Kolloquium (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 10	Nachweis für: ganzes Modul

a Paläografie, Handschriftenkunde und Transkriptionssysteme

Stellung im Modul: Wahlpflicht (3 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS	Fremdkomponente: ja Fremdmodul: Text und Edition Verantwortliche(r): Prof. Dr. Wolfgang Lukas		
Inhalte: Philologische und medientechnologische Grundlagen der (kritischen) Edition von Texten.			

b Oberseminar/Forschungskolloquium Klassische Philologie

Stellung im Modul: Pflicht (7 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 187,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: ausgewählte aktuelle Forschungsfragen und -projekte aus inhaltlicher und methodischer Sicht			

ZMAT Thesis

Stellung im Studiengang: Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird semesterweise angeboten.	Workload: 28 LP
Stellung der Note: 28/120	Das Modul sollte im 4. Semester begonnen werden.	840 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die oder der Studierende beherrscht das Fachgebiet eines von ihr oder ihm gewählten Teilstudienganges so weit, dass sie oder er in der Lage ist, ein Problem aus dem Fachgebiet dieses Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen. Sofern die fachspezifischen Bestimmungen der Teilstudiengänge nichts anderes vorsehen, ist die Abschlussarbeit in deutscher Sprache abzufassen; nach Wahl der oder des Studierenden und mit Zustimmung der Prüferin oder des Prüfers kann sie auch in einer anderen Sprache abgefasst werden.		
Voraussetzungen: Die Thesis ist in einem der gewählten Teilstudiengänge anzufertigen. Voraussetzung für die Anmeldung der Master-Thesis ist der Nachweis von insgesamt mindestens 50 LP ohne Einbezug des Berufsorientierungsmoduls.		
Modulverantwortliche(r): Alle Professorinnen und Professoren des gewählten Teilstudienganges		

Nachweise zu Thesis

Abschlussarbeit			
Art des Nachweises: (1-mal wiederholbar)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 28	Nachweis für: ganzes Modul